

Parallele

von Johann Gottfried Herder

Notizen / Anmerkungen

- 1 Mächtige Eiche,
- 2 Deutschen Stamms, Gotteskraft!
- 3 Wie oben im Wipfel braust der Sturm,
- 4 Sie bäumt mit hundertklaufigen Armen
- 5 Dem Sturm entgegen und steht!
- 6 Sturm braust fort. 's liegen da
- 7 Der dürrn veralteten Zweige
- 8 Zwo darniedergesaust. Sie steht!
- 9 Ist Luther!
- 10 Unter die ewige Eiche
- 11 Deutschen Stamms, Gotteskraft,
- 12 Hier will ich mich setzen und Stimme des
Herrn
- 13 Hochahnend hören und ruhn.
- 14 Wer bist Du, schlankes dürres Laub,
- 15 Das um die Eiche sich stiehlt hinauf
- 16 Durch alt Gemäuer, da durch sich stiehlt
- 17 Und zehrt im Moos und saugt?
- 18 Schlanker Epheu, Du bist Zinzendorf.
- 19 Hinweg, hinweg von der Eiche!

Das Gedicht „[Parallele](#)“ von [Johann Gottfried Herder](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Gottfried Herder	Titel	„Parallele“
Verse	19	Wörter	94
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
